

# Ein Kessel Bunt

## Beitrag von „myoho07“ vom 19. Juni 2017, 20:34

Hallo zusammen,  
hier ein Kessel Bunt, rings ums Gewächshaus, dies und jenes.  
Hoffe ich langweile euch nicht zu sehr.

möchte euch hier meinen neuen "Spielplatz" vorstellen. Da ich sonst keinen überdachten Platz habe, musste ich mir einen bauen. Hier mische ich mein Substrat, kann umtopfen, die Töpfe, Werkzeug etc. lagern. Hier bin ich relativ unabhängig vom Wetter, wenn's regnet stehe ich hier im Trockenen .....

Meine Frau hat schon gesagt, das sieht ja aus wie eine Imbissbude oder so ähnlich.  
Ein großes Feld, um Substrat zu mischen, ist wie eine große Schale, der Boden besteht auch rostfreiem Blech, dazu rings herum 4 Schalttafeln zum abstellen....  
aber seht selbst.

---

## Beitrag von „Hardy“ vom 19. Juni 2017, 20:41

Hallo Siegfried, ich finde es klasse wenn so etwas persönliches gepostet wird.  
Ich sehe schon, du kannst dein Hobby richtig leben und das ist das Beste daran.  
3x👍 dafür

---

## Beitrag von „myoho07“ vom 19. Juni 2017, 20:47

Vor 8 Tagen, an einem schönen, fast windstillen Sonntag-Nachmittag stehen ich mit meiner Frau auf dem Balkon, nichts böses ahnend. Plötzlich ein merkwürdiger Lärm, fast, als hätte jemand eine Ladung Knallfrösche gezündet.

Von unserer Lärche brach direkt am Stamm ein fast 10 m langer Ast ab. Der krachte genau zwischen Gewächshaus und meinen neuen "Arbeitsplatz, ohne etwas zu beschädigen. Allerdings hängt der an einer Stelle noch am Baum. Irgendwann kommt der ganz runter, hoffe,

dass ich dann wieder Glück habe.

Das Entfernen des Astes ist mir aufgrund fehlender Mittel nicht möglich. Ich habe unseren Vermieter kontaktiert. Der ist schließlich dafür verantwortlich und muss für auftretende Schäden haften.

Wir hoffen aber immer noch, dass nichts passiert.

---

### **Beitrag von „myoho07“ vom 19. Juni 2017, 20:55**

ohne Kommentar

---

### **Beitrag von „myoho07“ vom 19. Juni 2017, 21:13**

Habe mir direkt vor das GWH ein Beet mit winterharten Opuntien, Sempervivum und 2 Lavendel angelegt. Blöd nur, dass das hier nicht so gut platziert ist, komme von der Seite nur noch schlecht an das Podest vor dem GHW.

Die ersten beiden Bilder sind vom 10. April die anderen von heute.

---

### **Beitrag von „muddyliz“ vom 19. Juni 2017, 21:35**

Deine Imbissbude sieht gut aus. 🍷👍 Sogar mit Sonnenblende. 😎

Kleiner Vergesservorschlag: Ich würde noch eine Regenrinne anbringen. Wenn das Regenwasser vom Dach tropft, kann es sein, dass du nasse und schmutzige Hosenbeine bekommst.

---

### **Beitrag von „Kaktus25“ vom 19. Juni 2017, 22:03**

Hallo Siegfried,

super gemacht, wer handwerklich begabt ist, der kann eben viel selber machen.

Hoffentlich richtet der herunterhängende Ast keinen Schaden an. Vorm nächsten Sturm sollte er entfernt worden sein.

---

### **Beitrag von „myoho07“ vom 12. August 2017, 21:52**

Hatte mir vor einigen Wochen noch einen Tisch gebaut. Muss ich wohl so in einer Art geistiger Verwirrung getan haben. Hatte etwa 500 Sämlinge aus Schalen in Töpfe gepflanzt und auf den Tisch gestellt. Nach dem Dauerregen der letzten Tage ist heute der Tisch zusammengekracht. Wirklich böser Fehler bei der Konstruktion des Tisches.

Die Kakteen selber haben zwar keinen Schaden genommen, aber bei den allermeisten Kakteen ist es nicht möglich, die Etiketten den Kakteen zuzuordnen. 😞 😞 😞

So kann man auch NoNames erzeugen.

Wenn ich gelenkiger wäre, würde ich mich selber in den A... beißen.

---

### **Beitrag von „Pieks“ vom 12. August 2017, 22:21**

Urks, mein Beileid!

Ich finds prima, dass Du das trotzdem zeigst. Vielleicht wird so die eine oder andere zukünftige Tischkonstruktion rein prophylaktisch stabiler entworfen.

Und, Etiketten hin oder her: wieviele Traumblüten gibt es, bei denen die Eltern unbekannt sind... Schade nur um die doppelte Arbeit. Kopp hoch!

Liebe Grüße,

Tim



## **Beitrag von „Hutkaktus“ vom 13. August 2017, 07:57**

Hallo Siegfried!

Mensch, das ist doch echt sch.... Da würde ich mich auch ärgern, aber das hilft leider nicht. Also Kopf hoch und sehe es sportlich. Wenn sie blühen, wirst du sehen, das doch das ein oder andere für die Tonne gewesen wäre. Ich hoffe dennoch das du einige mit passendem Schild hast retten können. 🙄

---

## **Beitrag von „danmar“ vom 13. August 2017, 08:49**

oh da war net gut .schlimmer wäre esaber wenn die Sämlinge noch kleiner wären . lg Maria

---

## **Beitrag von „meinemoppe“ vom 13. August 2017, 09:46**

Oh Mann Siegfried

Das ich ja richtig ärgerlich. Ich hoffe für dich das du einiges retten konntest  
Nächstes mal wirst du wohl die Unterkonstruktion etwas verstreben und verstärken  
Aber im Nachhinein weiß man ja immer alles besser.....  
Ich habe auch viele Schalen auf Böcken , die sind aber aus Aluminium

Gruß Jürgen

---

## **Beitrag von „Thomas“ vom 13. August 2017, 10:04**

Hallo Siegfried,

auch von mir mein aufrichtiges Mitgefühl.

Seit mein Hund mal aus einer Sämlingsschale alle Schildchen rausgezupft hat, ist Schilder verlieren sowas wie mein schlimmster Alptraum.

Viele Grüße

Thomas

---

## **Beitrag von „Hardy“ vom 13. August 2017, 10:40**

Schade für die Arbeit die du investiert hast aber das ist mir auch schon passiert. Beim Staubsaugen ist mir auch eine komplettes Jahr Sämlinge umgekippt und die Etiketten waren durcheinander. Seitdem beschrifte ich die Töpfe mit einem Code den ich über Excel auslese oder eine zweite komplette Beschriftung bei Töpfen ab 7x7cm. Die Beschriftung an Einzeltöpfen kleiner 7x7cm geht sehr schnell, ich klebe die kleinen Tafeln mit Tesa an den Topf.

---

## **Beitrag von „Wühlmaus“ vom 14. August 2017, 08:18**

Hallo Eberhard,

ich sehe da gerade nicht den Vorteil dieser Mehrarbeit. Gerade, wenn Dir alle Sämlinge

durcheinanderpurzeln, kannst Du sie auch mit Deiner Topfbeschriftungsvariante nicht wieder richtig zuordnen, oder?

Meiner Erfahrung nach halten Beschriftungen, Tesafilm oder normale Aufkleber an den Töpfen nicht lange, wenn sie der Witterung ausgesetzt sind. Allein die Variante, die Ernst praktiziert, mit weißem Ölstift (?) die Markierung auf die Töpfe zu schreiben, kann dem Verlust des Etiketts und nicht Wiedererkennen der dem Topf innewohnenden Pflanze vorbeugen. Allerdings würde mich dann nerven, wenn ich ständig beim Umtopfen die Markierungen entfernen müsste. Ich spüle an manchen Tagen gefühlte 200 Töpfe. Wenn ich da auch noch Edding entfernen wollte, käme ich zu nichts anderem mehr, und das tue ich so auch schon fast nicht.;

---

### **Beitrag von „muddyliz“ vom 14. August 2017, 09:32**

Hallo Eberhard, wo genau lag denn der Fehler? Die Unterstellböcke sind ja aus Eisen und damit stabil. Auch die Schaltafeln halten das aus. Ich vermute, du hast Bretter flach unter die Schaltafeln gelegt. Verbesserungsvorschlag: 2 Bretter so zusammenschrauben, dass der Querschnitt ein T ergibt.

Noch ein Tipp: Lass die Gefallenen erst mal trocknen, bevor du sie wieder in trockenes Substrat eintopfst. Durch den Fall können Wurzelschäden entstanden sein, und die sollten erst mal verheilen.

Hallo Elke, die von dir beschriebene Methode wende ich nur bei den Aussaattöpfchen an, weil so keine Stecketiketten den Lichteinfall stören. Hier verwende ich entweder weißen Edding-Lackstift oder Lackstifte in gold oder silber von Aldi. Vorteil: Sie lassen sich leicht mit purem Spiritus wieder entfernen: 1 Minute in Spiritus einweichen, und dann einfach mit dem Finger abwischen. So werden die Töpfe auch gleich desinfiziert.

Nachteile:

- Man darf nicht mit purem Spiritus sprühen,
- Wenn, wie in Eberhards Fall, alles durcheinander liegt, kann man auch mit Topfbeschriftung die Kakteen den Töpfen nicht mehr zuordnen.

---

### **Beitrag von „myoho07“ vom 14. August 2017, 09:40**

Hallo zusammen,

vielen Dank für den Zuspruch.

Wie Elke sehe ich in diesem Fall auch keinen Vorteil in der separaten Beschriftung der Töpfe. Wäre nur von Vorteil, wenn die Kakteen im Topf bleiben würden. Bei mir sind sie aber nicht drin geblieben, da es sich um frisch eingesetzte Sämlinge handelt, wenn teilweise auch schon recht groß, die natürlich noch nicht angewachsen waren.

Bei mehr als 1500 Kakteen, die ich dieses Jahr umgetopft habe, ein nicht zu leistender Aufwand, das Beschriften der Etiketten ist schon lästig genug.

Habe jetzt erst mal alle Sämlinge aufgeklaut und werde die wieder einpflanzen, ohne Schild bzw. nur mit Nummern, damit ich, wenn die blühen, zuordnen kann. Glücklicher Weise waren das nur unbeblühte Sämlinge, keine benannten Kakteen.

Der Tisch wird wieder aufgebaut, diesmal aber so, dass der nicht wieder zusammenkracht.

Habe mir dieses Jahr einen Hochdruckreiniger zugelegt.

Beim Säubern der Töpfe reicht damit ein kurzer Druck, um den Dreck aus den unteren Ecken und Kanten rauszukriegen was sonst etwas schwierig ist. Man muss den Topf nur gut festhalten, sonst fliegt der durch den halben Garten.

---

### **Beitrag von „Hardy“ vom 14. August 2017, 10:05**

na klar kann man nicht alle zuordnen aber einige werden wohl gerettet werden wenn sie in den Töpfen bleiben. Aber ihr habt recht, wahrscheinlich habe ich zu kompliziert gedacht.:o

---

### **Beitrag von „myoho07“ vom 17. August 2017, 22:03**

Hallo,

den Tisch habe ich wieder aufgebaut, diesmal bricht der nicht mehr zusammen.

Alle Kakteen habe ich wieder eingetopft, sind so etwa 500 Stück.

---

### **Beitrag von „meinempope“ vom 17. August 2017, 23:20**

Hallo Siegfried

Wäre es vielleicht nicht sicherer , wenn du unter den Füßen ein Holz oder eine Steinplatte legst , dann können die Füße auch nicht einsinken

Gruß Jürgen

---

### **Beitrag von „myoho07“ vom 25. April 2018, 14:35**

Da der Folientunnel meiner provisorische Sämlings-Aufzuchtstation zum 2ten Mal im Winter aufgegeben hat, und ich keine Lust mehr hatte, mir einen neuen zuzulegen, habe ich die Tische erst mal so bestückt, bis ich eine neue Lösung habe. Offensichtlich waren hier die Tische auch nicht stabil genug gebaut, sie sind unter der Last zusammengebrochen. Ist aber nicht ganz so dramatisch wie der letztes Jahr (siehe Bilder). Ist halt blöd, immer so provisorische Schnelllösungen zu machen, die dann nicht halten. So hat man schlussendlich immer doppelt und dreifache Arbeit.

---

### **Beitrag von „lucky“ vom 26. April 2018, 04:57**

Hallo Siegfried,  
schon nen sch... braucht echt niemand. So ein Tisch wird aber auch ganz schnell mal richtig schwer wenn noch Wasser ins Spiel kommt.  
Viele Grüße Gerd